

ENVIRONMENTAL NEGLECTION AND FALL OF EMPIRES

There hasn't been another empire to witness an era of cultural movement and expansion beyond its frontiers as that of the Roman Empire. Throughout centuries Rome held a nearly unrivalled position in the field of military science including the different branches: personnel training and qualifying, weapons development, naval development, sciences of provision, supply and communications.

The Roman Empire also enjoyed success in the fields of economy, administration and legislation where Rome was the first to have the finest and most respected recorded parliaments in the world throughout history.

Rome expanded its empire east and west and managed to also maintain its powerful existence throughout its colonies with their far reaching borders.

It wasn't by coincidence that the Romans utilized Egypt's north coast as a source of food as it provided Rome with its grain with the shortest sea routes.

Furthermore, the Roman Empire expanded northwards to include areas of Europe. Germany, whose people the Romans called Barbarians, lived in provinces uncontrolled by a central supreme state with administration operating under the principle of central and local rule. As great as the Roman Empire was it quickly deteriorated at a speed unequal to the period where it powerfully expanded and achieved stability. It left behind antiquities confirming the greatness of this empire as well as its outstanding and surprising achievements in the fields of architecture, medicine, administration and economy.

The fall of the Roman Empire motivated historians and intellectuals, from different fields in universities to embark upon strict study and research to understand the reasons behind its fall. Broad and extensive studies were focused on the period of the Roman Empire relating to different areas, the most important of which were the fields of economy, sociology, law, administration, communications and health phenomena.

The strangest and most recent studies were those of environmental affairs under the Roman Empire. One chapter focused on the fact that the Romans ate their meals served on plates with beautifully decorated edges.

Two of the components of these plates were lead and zinc whose percentage was dangerously high. This slowly caused long term intoxication in the Roman soldiers and was the cause attributed to ill health and to premature deteriorating fitness levels.

Additionally, these studies didn't ignore the dangerous side effects of lead poisoning on the health of children as it affects intelligence by slowing the absorption of information and has many other residual effects.

In this respect, the scientists made a point concerning the conclusion they arrived at – that is that the incautiousness of the Romans of utilizing utensils with lead and zinc to cook and serve their meals was the only reason for the fall of the Roman Empire. The result of this research cannot be neglected which is that scientific or economic position have no bearing on progress achieved by any society. Attention must be paid to the physical, mental, and psychological health of its individuals through having and maintaining an appropriate healthy environment.

We must take into consideration that man is the maker of success and progress and at the same time man is responsible for failure and backwardness.

Let us stick to our rights of living in a healthy clean environment and let us keep it so. We all belong to the planet earth and its safety is our safety. All of us are responsible for the quality of life on this planet.

Written by Dr. Nader Riad,

head of Research, Development and Technology Transfer in the Egyptian Industries Federation

Umweltfeindlichkeit und Verfall der Reiche

Kein Reich erlebte so eine ausländische Ausdehnung wie das Römische Reich. Das Römische Reich erlebte im Laufe langer Jahrhunderte eine wirtschaftliche und politische Blüte, die kaum ein anderes Reich erleben konnte. Diese Blüte umfasste außerdem die militärischen Wissenschaften in all ihren Bereichen; sowie die Ausbildung und Qualifizierung der Personen, die Erfindung und Entwicklung der Schwerwaffen, den Bau von Flotten, die Versorgung mit Waffen und Lebensmitteln und die Telekommunikation. Des Weiteren erlebte dieses Reich eine wirtschaftliche und rechtliche Blüte. Dieses Reich hatte ein sehr berühmtes rechtliches System. Sein Parlament war das erste und gleichzeitig beste Parlament in der ganzen Welt. Bis heute wird dieses Parlamentsystem von allen Historikern begrüßt. Das Römische Reich dehnte sich nach Osten und Westen aus und konnte seine Siedlungen in den verschiedenen Ländern vor jeder Gefahr schützen und bewahren.

Es war kein Zufall, dass das Römische Reich Ägypten zu seinem „Brotgeber“ machte. Durch Ägypten konnte dieses Reich all seine Lebensmittel (Dank der Schifffahrt im Mittelmeer) schneller und leichter bekommen. Außerdem dehnte sich das Römische Reich in die Richtung zahlreicher europäischer Gebiete aus. Selbst Deutschland war ein Teil dieses Reichs und wurde von den Römern als „das barbarische Land“ bezeichnet, weil es damals keine Zentralregierung, sondern nur kriegerische Stämme und Fürstentümer gab. Dann begann eine Zeit der Niederlage des Römischen Reiches. Dieses Reich, das einst die Führung in allen wirtschaftlichen, politischen,

wissenschaftlichen, medizinischen und architektonischen Gebieten hatte, verfiel schneller als erwartet.

Der Verfall des Römischen Reiches motiviert nicht nur die Historiker, sondern auch die verschiedenen Universitäten mit all ihren Spezialisten auf den verschiedenen Gebieten dazu, die Gründe dieses Verfalls zu studieren und die Ursachen der Niederlage zu untersuchen. Vor allem die wirtschaftlichen, sozialen und rechtlichen Entwicklungen sowie auch die Verwaltungs- und Telekommunikationssysteme des Römischen Reiches werden immer wieder wissenschaftlich behandelt. Zu den neusten „erstaunlichsten“ und einzigartigen Studien um den Verfall des Römischen Reiches gehört eine Studie, die die Umweltfreundlichkeit bzw. -feindlichkeit unter dem Römischen Reich behandelt. In dieser Studie meint man, die Römer hätten sich daran gewöhnt von künstlichen Tellern und Geschirr zu essen. Diese Teller wurden aber aus gefährlichen Stoffen wie Zink und Blei hergestellt. Diese Stoffe führten dazu, dass zahlreiche Leute allmählich vergiftet wurden. Die kriegerischen Soldaten und die römischen Truppen wurden schwach und viele Soldaten waren sehr erschöpft, obwohl sie noch jung waren. Die Studie weist auf die gefährlichen Folgen des Bleis für die Gesundheit der Kinder hin. Vor allem die Klugheit und der Verstand der Kinder waren wegen des Bleis betroffen. Nach den Wissenschaftlern und Experten gibt es noch andere Gefahren des Bleis.

Unwichtig ob die aus giftenden Stoffen hergestellten Teller und Geschirr der Hauptgrund für den Verfall des Römischen Reiches waren, kann man von der Bedeutung dieser Studie nicht absehen. In jeder Gesellschaft, auch wenn sie wissenschaftlich bzw. wirtschaftlich sehr entwickelt ist, muss die menschliche psychische und mentale Gesundheit in den Vordergrund gestellt werden. Immer ist der Mensch der Schöpfer des Erfolgs und der Entwicklung. Er kann aber der Grund für jeden Misserfolg bzw. jede Niederlage sein.

So müssen wir alle versuchen, in einer umweltfreundlichen gesunden Umgebung zu leben und unseren Planeten (die Erde) vor jeder Gefahr zu schützen. Wir alle sind für das Leben auf dieser Welt verantwortlich.

Dieser Artikel wurde vom Leiter der Kommission für Forschung, Entwicklung und Technologietransfer beim ägyptischen Industrieverband geschrieben.